



22.03.2005 - 12:07 Uhr

Edwards Lifesciences führt neue minimal invasive hämodynamische Überwachungstechnologie in Europa ein

Brüssel, Belgien (ots/PRNewswire) -

Edwards Lifesciences

Corporation (NYSE: EW), ein weltweit führender Anbieter von hämodynamischen Überwachungstechnologien, gab beim Internationalen Symposium für Intensiv- und Notfallmedizin (ISICEM) in Brüssel (Belgien) bekannt, dass der Edwards FloTrac(TM)-Sensor, ein neues minimal invasives hämodynamisches Überwachungsgerät ab sofort in Europa verfügbar ist.

Mit dem Edwards FloTrac-Sensorsystem sind Direktmessungen bestimmter wichtiger Herzfunktionen fortlaufend über einen kleinen Katheter möglich, der in die Radialarterie des Patienten eingeführt wird. Jedes Jahr werden in Europa ungefähr 1,2 Millionen kritisch kranke Patienten behandelt, die zur Blutabnahme und zur Ermittlung grundlegender Herz-Kreislauf-Daten bereits mit einem Arterienkatheter versehen sind. Zusätzlich zu den etwa 10 Prozent der Patienten, die bereits einer umfangreichen hämodynamischen Überwachung unterzogen werden, könnte eine hämodynamische Überwachung, wie sie mit dem FloTrac-Sensorsystem möglich ist, nach Einschätzung von Edwards für die Hälfte dieser insgesamt kritisch kranken Patienten Vorteile bieten. Durch die damit erreichbare Optimierung der Therapie könnten Veränderungen im Zustand der Patienten frühzeitiger erkannt werden.

Bei der Intensivpflege und der Behandlung kritisch kranker Patienten ist das Klinikpersonal darauf angewiesen, die kardiovaskulären Werte einschliesslich Herzleistung, Sauerstoffsättigung, Blutdruck und Blutvolumen der Patienten zu überwachen. Im traditionellen Ansatz werden diese kritischen Parameter über pulmonale Arterienkatheter ermittelt, die in das Herz des Patienten eingeführt werden. Edwards hat mit dem Swan-Ganz-Katheter Pionierarbeit auf dem Gebiet der pulmonalen Arterienkatheter-Technologie geleistet und gilt heute als das führende Unternehmen für hämodynamische Überwachungssysteme. Mit dem FloTrac-Sensor hat Edwards nun ein Sensorsystem entwickelt, mit dem das Klinikpersonal verschiedene Patientenparameter auf minimal invasive Weise ermitteln kann.

"Mit dieser Technologie können Messungen der Herzleistung durchgeführt werden, die in ihrer Genauigkeit mit pulmonalen Arterienkathetern vergleichbar sind", sagte William McGee, M.D., Direktor für ICU Quality Assurance am Baystate Medical Center in Springfield (Massachusetts). Die klinischen Leistungen des Edwards FloTrac-Sensors wurden unter Leitung von Dr. McGee von einer Forschungsgruppe überprüft, der Wissenschaftler von vier Zentren in Europa und in den USA angehören. Er fügte hinzu: "Die Entwicklung einer genauen, aber weniger invasiven Methode zur Messung der Herzleistung wird wahrscheinlich dazu führen, dass in Zukunft auch die Herzleistung von Patienten kontrolliert wird, die derzeit nicht mittels eines pulmonalen Arterienkatheters überwacht werden."

Die Daten der internationalen Studie, die über 80 Patienten einschloss und den Teilnehmern der ISICEM präsentiert wurde, zeigen, dass das Edwards FloTrac-System eine einfache und zuverlässige Methode bietet, die Herzleistung zu messen. An der Studie nahmen das Universitätskrankenhaus Gasthuisberg in Belgien, die Krankenhausgruppe CHU Bordeaux in Frankreich, die Medical City in Dallas/Texas und das Baystate Medical Center in Massachusetts teil.

"Wir sind erfreut darüber, diese wichtige neue Technologie in Europa einführen zu können, wo sie einem neuen Kreis kritisch kranker Patienten zugute kommen wird, deren hämodynamische Überwachung derzeit nicht in einem vergleichbaren Umfang ausgeführt wird", sagte Patrick Verguet, Präsident des europäischen Unternehmensbereichs von Edwards Lifesciences. "Als das weltweit führende Unternehmen in der akuten hämodynamischen Überwachung sind wir besonders stolz darauf, bei der Einführung neuer, innovativer Technologien für kritisch kranke Patienten, deren Bedürfnisse bislang noch nicht erfüllt wurden, eine führende Rolle zu übernehmen."

Über Edwards Lifesciences

Edwards Lifesciences spielt eine führende Rolle in der Therapie von Herz- Kreislauf-Erkrankungen, ist die Nummer Eins auf dem Gebiet der Herzklappenprothesen und weltweit führender Anbieter von hämodynamischen Überwachungssystemen. Der Hauptsitz von Edwards befindet sich in Irvine in Kalifornien. Die Tätigkeit des Unternehmens konzentriert sich vor allem auf den spezifischen Herz-Kreislauf-Anwendungsbereich und insbesondere auf Herzklappenerkrankungen, periphere arterielle Verschlusskrankheiten und Notfallmedizin. Zu den internationalen Marken des Unternehmens, die in rund 100 Ländern vertrieben werden, gehören Carpentier-Edwards, Cosgrove-Edwards, Fogarty, LifeStent, PERIMOUNT und Swan-Ganz. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie im Internet unter <http://www.Edwards.com>.

Edwards Lifesciences, Edwards und FloTrac sind Marken der Edwards Lifesciences Corporation. Carpentier-Edwards, Cosgrove-Edwards, Fogarty, PERIMOUNT und Swan-Ganz sind beim United States Patent and Trademark Office eingetragene Marken der Edwards Lifesciences Corporation. LifeStent ist eine Marke der Edwards Lifesciences AG und ist beim United States Patent and Trademark Office eingetragen.

Diese Pressemitteilung beinhaltet vorausschauende Aussagen, die von Risiken und Unsicherheiten geprägt sind und die erfolgreiche Einführung, die allgemeine Marktakzeptanz und die Fähigkeit des FloTrac-Sensors voraussetzen, die Bedürfnisse eines breiteren Patientenspektrums zu erfüllen. Weitere Risiken sind ausserdem in den Eingaben des Unternehmens an die Securities and Exchange Commission aufgeführt. Diese vorausschauenden Aussagen basieren auf Schätzungen und Annahmen der Unternehmensleitung, bei denen trotz inhärenter Ungewissheiten und beschränkter Prognostizierbarkeit davon ausgegangen wird, dass sie angemessen sind. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Erfahrungen können jedoch erheblich von solchen vorausschauenden Aussagen abweichen.

Website: <http://www.edwards.com>

Pressekontakt:

Medien, Helen C. Hunt, +1-949-250-5070, oder Investoren, David K. Erickson, +1-949-250-6826, Mitarbeiter der Edwards Lifesciences Corporation

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007524/100487809> abgerufen werden.